

Aleister Crowley

Er war

ein

begabter Poet, dessen Gedichte in bekannten Anthologien erhalten
sind,

ein

berühmter Himalaya- Bergsteiger,

ein

Schachmeister, der als Blind- und Simultanschachspieler gefürchtet
war,

ein

frühreifer Lebemann, der sich schon mit 13 den 3 "Evil Kings"
(üblen Königen) verschrieben hatte: "Smo-King, Drin-King und
Fuck-King",



ein

imposanter Maler,

ein

Pornograph, der sich spitzbübisch freute, eine versteckte Sauerrei
in einem Gedichtband mit Marienhymnen eingebracht zu haben,

ein

Yogameister,

ein

glühender Nietzsche-Verehrer,

ein

kompromissloser Christenhasser,



ein

beißender Zyniker,

ein

Lieblingskind der Skandalpresse,

ein

Bankrotteur,

ein

Heroinabhängiger, der sich mit strenger Selbstdisziplin für 15 Jahre
der Droge entwöhnte,

ein

streckenweise erfolgreicher Schriftsteller,

ein

profunder Kenner esoterischer Traditionen,



die

Hauptfigur Oliver Haddo in Somerset Maughams Roman "The Magician",

ein

unwiderstehlicher Charmeur,

ein

bisexueller Sadomasochist,

ein

großer Menschenkenner,

ein

grenzenloser Egozentriker,

die

Reinkarnation von Lao Tse. Cadliostro und Eliphas Levi (nach

eigenem Bekunden),



ein

gnadenloser Provokateur und scharfzüngiger Spötter,

ein

scharfdenkender Rationalist, der die Kirchen und die Mystiker als
Fantasten angriff,

ein

großer Mystiker, der die Rationalisten ob ihrer Fantasielosigkeit
beschimpfte,

ein

überlegener Ironiker,



ein

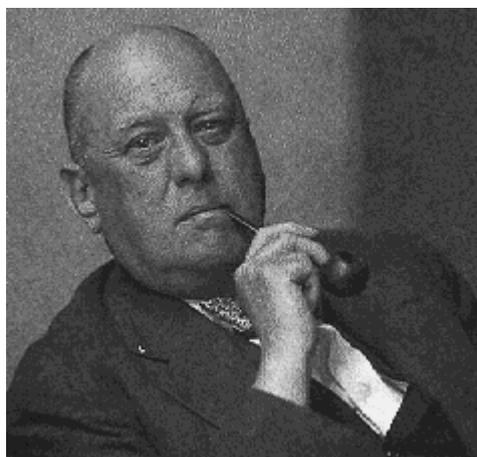
Magier, der Winston Churchill die Fingergeste "V" (für Victory) als Gegenzauber zum magischen Hakenkreuz der Deutschen empfahl,

ein

höchst geistreicher und gebildeter Mann,

ein

Mensch, der nur eines wollte: ALLES!



Bruder Incompactus